

Sitzung des WDR-Verwaltungsrats am 15.03.2024

(11:00 bis 17:15 Uhr)

Anwesend vom Verwaltungsrat:

Schare, Claudia (Vorsitzende)
Müller-Piepenkötter, Roswitha (stv. Vorsitzende)
Frederking, Monika (Personalratsvorsitzende)
Höflich, Johannes (Personalratsmitglied)
Jaeckel, Dr. Fritz
Loebbecke, Prof. Dr. Claudia
Ludwig, Doris
Prangenberg, Arno
Rudolph, Prof. Dr. Karsten

Anwesend vom Rundfunkrat

-

Anwesend vom WDR:

Buhrow, Tom (Intendant)
Hoffmann, Dominique
Neukamm, Dr. Katrin
Schafarczyk, Andrea
Schönenborn, Jörg
Vernau, Dr. Katrin

Dem Verwaltungsrat standen zu einzelnen Tagesordnungspunkten interne oder externe Expertinnen und Experten des WDR für Auskünfte zur Verfügung.

Bericht des Intendanten

Der Intendant berichtete dem Verwaltungsrat unter anderem über folgende Themen:

- aufgrund einer Gesetzesänderung liegt die Zuständigkeit für die Vollstreckung von Rundfunkbeitragsforderungen nicht länger bei den Kommunen, sondern beim WDR,
- aktuelle Ertragsplanung für die Rundfunkbeiträge,
- aktueller Stand zu den Tarifverhandlungen im WDR,
- Information über Regelprüfungen durch den Landesrechnungshof NRW beim WDR.

Personal

Der Verwaltungsrat stimmte der einvernehmlichen vorzeitigen Beendigung eines Arbeitsvertrags mit einem außertariflichen Angestellten zu.

Der Verwaltungsrat wurde über den aktuellen Sachstand zum Prozess "Unternehmenskultur im WDR" informiert.

Finanzen

Der WDR informierte den Verwaltungsrat über den 24. KEF-Bericht, den die KEF (Kommission zur Ermittlung des Finanzbedarfs der Rundfunkanstalten) am 23.02.2024 veröffentlicht hat.

Sonstige Vertragsabschlüsse

Der Verwaltungsrat stimmte einem Vertrag über Bewachungs- und Sicherheitsdienstleistungen zu.

Darüber hinaus wurde der Verwaltungsrat über die konkrete Umsetzung von Auftragsvergaben informiert, denen er bereits vor der Vergabe oder pauschal zugestimmt hatte (u. a. Serviceverträge sowie Bauunterhalts- und Reparaturmaßnahmen).

Programmangelegenheiten

Der Verwaltungsrat beriet über den geplanten Abschluss eines Produktionsvertrags mit einem Gesamtwert von mehr als 2,0 Mio. Euro und wird dem Rundfunkrat dazu seine gesetzlich vorgesehene Stellungnahme übermitteln.

Der Verwaltungsrat wurde darüber hinaus über neun Vertragsabschlüsse über die Herstellung und Lieferung von Programmteilen (z. B. Auftrags- und Ko-Produktionen, Lizenzankäufe) informiert.

Der WDR informierte zudem über die Beteiligung der ARD am Vertrag der EBU (European Broadcasting Union) zum Erwerb der Übertragungsrechte an europäischen Leichtathletik-Veranstaltungen.

Bau- und Grundstücksangelegenheiten

Der Verwaltungsrat wurde turnusgemäß über den aktuellen Stand des Projekts zur Sanierung des Filmhauses unterrichtet.

Köln, den 25.03.2024

gez. Claudia Schare

(Vorsitzende des Verwaltungsrats)
